

HAT MEIN NEUGEBORENES EIN ERHÖHTES RISIKO FÜR TYP-1-DIABETES?

Typ-1-Diabetes ist die häufigste Stoffwechselerkrankung bei Kindern. Sie wird oft zu spät erkannt, und es gibt bislang keine Heilung. Unser Ziel ist eine Welt ohne Typ-1-Diabetes.

Darum führen wir eine große Studie zur Vorbeugung durch, an der Säuglinge mit erhöhtem Risiko für Typ-1-Diabetes teilnehmen können. Um diese Kinder zu finden, untersucht die **Freder1k-Studie** das Diabetesrisiko bei Neugeborenen **bis zum Alter von 8 Wochen**. Nutzen Sie die Chance auch für Ihr Kind. Ihre Geburtsklinik oder Ihre Kinderarztpraxis berät Sie gerne.

Mehr Infos unter:

www.helmholtz-munich.de/idf/studien/freder1k-studie



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Univ.-Prof. Dr. med. Anette-G. Ziegler

Direktorin des Instituts für Diabetesforschung, Helmholtz Munich; Lehrstuhl Diabetes und Gestationsdiabetes, TUM Klinikum Rechts der Isar

HELMHOLTZ MUNICH



Universitäts
Klinikum

KONTAKT

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gern an folgende Adresse bzw. kostenlose Telefon-Hotline wenden:

Institut für Diabetesforschung
Helmholtz Munich
Ingolstädter Landstraße 1
85764 Neuherberg

Tel.: 0800 - 000 00 18
E-Mail: contact@gppad.org



www.helmholtz-munich.de/idf/studien/freder1k-studie

GPPAD wird finanziell gefördert von

THE LEONA M. AND HARRY B.

HELMSLEY

CHARITABLE TRUST

Unterstützt von



Bayerische Gesellschaft für Geburtshilfe
und Frauenheilkunde e.V.



Berufsverband der
Kinder- und Jugendärzt*innen

Freder1k_Kurzflyer_2026-02-26_V5

Eine globale Initiative von

GPPAD
GLOBAL PLATFORM FOR THE PREVENTION
OF AUTOIMMUNE DIABETES

